

**Niederschrift über die
öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des
„Zweckverbandes Staatlich weiterführende Schulen im Südosten
des Landkreises München“**

Sitzungstag: Dienstag, 29.04.2014
Sitzungsort: Gymnasium Höhenkirchen-Siegersbrunn,
Musiksaal E 38, Erdgeschoss
Bahnhofplatz 4, 85635 Höhenkirchen-Siegersbrunn
Dauer: 14:30 Uhr - 18:00 Uhr

Verbandsmitglieder	Stimmen	Name	Funktion
Gemeinde Aying	1	Erster Bürgermeister Johann Eichler	Verbandsrat
Gemeinde Brunnthal	1	Erster Bürgermeister Stefan Kern	Verbandsrat
Gemeinde Höhenkirchen- Siegersbrunn	1	Erste Bürgermeisterin Ursula Mayer	Verbandsrätin
Gemeinde Höhenkirchen- Siegersbrunn	1	Mindy Konwitschny	Verbandsrätin
Gemeinde Hohenbrunn	1	Erster Bürgermeister Dr. Stefan Straßmair	Verbandsrat
Gemeinde Hohenbrunn	1	Rüdiger Weber	stellv. Verbandsrat
Gemeinde Neubiberg	1	Erster Bürgermeister Günter Heyland	stellv. Verbandsvorsitzender
Gemeinde Neubiberg	1	Elisabeth Stettmeier	Verbandsrätin
Gemeinde Neubiberg	1	Georg Röslmaier	stellv. Verbandsrat
Gemeinde Ottobrunn	1	Erster Bürgermeister Thomas Loderer	Verbandsrat
Gemeinde Ottobrunn	1	Doris Popp	Verbandsrätin
Gemeinde Ottobrunn	1	Ariane Wißmeier-Unverricht	Verbandsrätin
Gemeinde Ottobrunn	1	Georg Weigert	Verbandsrat
Gemeinde Putzbrunn	1	Britta Becker	Verbandsrätin
Gemeinde Putzbrunn	1	Erster Bürgermeister Edwin Klostermeier	Verbandsrat
Landkreis München	4	Susanna Tausendfreund	Stellv. Landrätin
Landkreis München	3	Regina Wenzel	Verbandsrätin
Landkreis München	3	Josef Hornburger	Verbandsrat

Von der Verwaltung anwesend:

Frau Fischer (Verwaltung des Zweckverbandes)

Herr Urban (Technischer Mitarbeiter des Zweckverbandes)

Vom Landratsamt München anwesend:

Herr Ortner (Abteilung A)

Herr Dr. Hahn (Leiter der Abteilung 3)

Frau Straßmair (Leiterin Sachgebiet 3.2)

Frau Davis (Sachgebiet 3.2.1)

Frau Hofmann (Sachgebiet 8.1)

Tagesordnung öffentlich:

- | | | |
|----|---------|---|
| 1 | 11/2014 | TOP 1:
Genehmigung des öffentlichen Protokolls vom 04.02.2014 |
| 2 | | TOP 2:
Bericht des stellv. Verbandsvorsitzenden |
| 3 | 13/2014 | TOP 4:
Gymnasium Ottobrunn - Sanierung der 2-fach Turnhalle |
| 4 | 16/2014 | TOP 7:
Gymnasium Ottobrunn
Fernwärmeanschluss – Beschluss über Ausschreibungskonzept |
| 5 | 15/2014 | TOP 6:
Gymnasium Ottobrunn – Physiksaalkonzept |
| 6 | 17/2014 | TOP 8:
Gymnasium Ottobrunn - Beschluss über Bildung und Besetzung eines
Auswahlgremiums für die Einsetzung der Projektsteuerung II |
| 7 | | TOP 5: - abgesetzt -
Gymnasium Ottobrunn - CO2-Ampeln |
| 8 | 18/2014 | TOP 9:
Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Einnahmen und
Ausgaben 2012 |
| 9 | 19/2014 | TOP 10:
Feststellung der Jahresrechnung 2012 gem. Art. 102 Abs. 3 GO i.V.m.
Art. 26 Abs. 1 KommZG |
| 10 | 20/2014 | TOP 11:
Entlastung der Zweckverbandsverwaltung bzgl. der Jahresrechnung 2012
gem. Art. 102 Abs. 3 GO i.V.m. Art. 26 Abs. 1 KommZG |
| 11 | 12/2014 | TOP 3:
Gymnasium Ottobrunn
Abbruch und Neubau der Bauteile A und B
a) Vergabe LV 101 Rohbau- /Baumeisterarbeiten
b) Vergabe LV 402 Förderanlage (Aufzug)
c) Vergabe LV 403 Blitzschutz
d) Vergabe LV 404 Betoneinlegearbeiten Elektro |
| 12 | 21/2014 | TOP 12:
Gymnasium Höhenkirchen-Siegersbrunn
Antrag Schulsozialarbeit |
| 13 | | Anfragen und Verschiedenes |

Der stellv. Verbandsvorsitzende, Herr Heyland, eröffnet um 14:30 Uhr die öffentliche Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung der Verbandsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit der Verbandsversammlung fest.

TOP 1: Genehmigung des öffentlichen Protokolls vom 04.02.2014

Einwände werden nicht erhoben. Das Protokoll gilt somit als genehmigt.

Abstimmung

Ja: 24

Nein: 0

TOP 2: Bericht des stellv. Verbandsvorsitzenden

Der stellv. Verbandsvorsitzende weist darauf hin, dass TOP 5 abgesetzt und TOP 3 mit TOP 4 getauscht werden.

1. Vorstellung des neuen Personals im Zweckverband Südost

Frau Fischer und Herr Ortner von der Verwaltung stellen sich vor.

Herr Rösle kommt um 14:50 Uhr zur Sitzung

2. Erläuterung zu den neu besetzten Stellen

Frau Fischer ist seit 01. März 2014 in der Verwaltung des Zweckverbandes Südost angestellt. Da Frau Schwibach kündigte, wurde die Geschäftsleiterstelle erneut und befristet ausgeschrieben. Hierzu gibt es zwei Bewerbungen; das Auswahlverfahren findet demnächst statt. Herr Ortner vom Geschäftsbereich der Amtsleitung im Landratsamt, wurde vorübergehend zur Unterstützung in der Verwaltung zugewiesen.

3. Containeranlage in Höhenkirchen-Siegersbrunn

gute Ergebnisse der Raumluftmessungen; weitere Messungen sind nicht geplant

4. Gymnasium Ottobrunn - Bauteil C

Die Wiederherstellungsarbeiten sollen bis zum neuen Schulbeginn 2014/15 abgeschlossen sein. Die gemessenen Styrolwerte sind zufriedenstellend. Es wird gebeten, die Werte der Messungen auf der Schul-Homepage zu veröffentlichen. Der Architekt überwacht den Fortschritt; die Kostenabwicklung liegt bei der zuständigen Versicherung.

5. Gymnasium Ottobrunn - Abbruch und Neubau

Der Projektsteuerer Herr Steffen (von Hitzler Ingenieure) und Herr Heid, Architekt, sowie Herr Aschendorf, Schadstoff-Gutachter und Herr Milla, Koordinator für Sicherheits- und Gesundheitsschutz (SiGeKo), berichten über den aktuellen Sachstand.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass von der Baustelle durchaus keine Gefahr durch Schadstoffbelastungen für die Anwohner ausgeht. Dies wird mit Schreiben vom 29.04.14 von Herrn Osterer, Gewerbeaufsichtsamt der Regierung, bestätigt.

Herr Aschendorf berichtet, dass asbesthaltige Baustoffe in Bauteil A + B von einer schadstoffspezifischen Firma ausgebaut und restlos entsorgt wurden. Schwarzbereiche wurden gemessen. Die Asbest-Messung Bauabschnitt A + B ist inzwischen abgeschlossen. Beim anschließenden „kontrollierten Rückbau“ wurde jedoch mehrfach gegen die Vorschriften verstoßen. Die Fa. Weiss hat die Anweisungen der detaillierten Ausschreibung nicht eingehalten. Eine dezidierte Auflistung wurde der Firma auferlegt. Der Abriss erfolgte nicht vorschriftgemäß (die Abtragung erfolgte nicht schichtweise, das Gebäude wurde vom Dach nach unten niedergerissen, dadurch entstand eine Fülle an vermischten Baustoff- und Abfallmaterialien. Die Substanzen mussten von einer schadstoffspezifischen Firma sortiert und entsorgt werden. Bis Ende der Abbrucharbeiten werden tägliche Kontrollen durch den Projektsteuerer durchgeführt.

Herr Polizeihauptkommissar Ganserer, Dienststellenleiter der Polizeiinspektion (PI) 28 in Ottobrunn, berichtet, dass er die Baustelle besichtigte. Die Lagerung der Dämmplatten war ordnungsgemäß; Teilstücke waren verschlossen in Säcke gelagert, die mit der Aufschrift „Asbest“ gekennzeichnet waren. Weitere Maßnahmen seien nicht erforderlich. „Eine Gefährdung für die Bevölkerung war nicht zu erkennen“.

*Herr Dr. Hahn zitiert aus dem Schreiben vom Gewerbeaufsichtsamt (Herr Osterer)::
was die betroffenen Schadstoffe angeht, gibt Herr Osterer weitestgehend Entwarnung.
Die Asbestentsorgung lief nach seiner Aussage korrekt. Auch die Beaufsichtigung durch das Büro Aschendorf sei vorbildlich. Von den derzeit noch vorhandenen Schadstoffen gehe für die Grundstücksnachbarn keine Gefahr aus. Der PCB-belastete Anstrich der Stahlträger müsse noch ordnungsgemäß entfernt und entsorgt werden. Schadstoffe verteilen sich jedoch nicht in der Luft. Die Dämmplatten aus KMF seien, wie Herr Aschendorf bestätigte, potentiell gesundheitsschädlich. Aber im Freien max. in einer Entfernung von 5 Metern und auch dann nur bei unsachgemäßem Umgang (z.B. wenn die Platten aus grosser Höhe fallen). Ein Luftzutrag von gesundheitsbedrohlichen Fasern aus diesen Platten bis auf die Nachbargrundstücke, schließt Herr Osterer von vornherein aus.*

Herr Architekt Heid fügt hinzu: die Baustelle wird kontinuierlich durch einen Sicherheitsdienst und von der Gewerbeaufsichtsbehörde überwacht.

Der stellv. Verbandsvorsitzende erklärt: das Disput wurde durch einen Streit zweier Firmen ausgelöst. Die Anwohner wurden über Beginn und Dauer des Bauvorhabens im Januar des Jahres schriftlich informiert. Über die Entwarnung der Schadstofffreisetzung werden die Anwohner mit einem zweiten Anschreiben benachrichtigt. Die Verbandsvorsitzende hat bei einer Informationsveranstaltung die aktuelle Situation um die Presseberichte, bzgl. der Abbrucharbeiten aus verschiedenen Perspektiven dargestellt. Das Angebot vom Zweckverband Südost für Anwohner zur Kostenübernahme von Schadstoffmessungen wurde vom stellv. Verbandsvorsitzenden bekräftigt. Das Angebot soll nach Ansicht zweier Verbandsräte im Einzelfall geprüft werden.

6. Realschule Neubiberg

Eine Kostenaufstellung für die Sanierung der Klassenräume wird vom Architekturbüro Venus + Partner erstellt. Gleichzeitig wird auch der Ausführungszeitplan erarbeitet, der erlaubt, dass die Klassenzimmer in den Sommerferien von den Spanplatten befreit werden. Außerdem wird die Beleuchtung erneuert, was in Zukunft aufgrund von ganzflächiger Beleuchtung eine variable Nutzung der Räume ermöglicht. Die Kosten hierfür (rd. 160.000 €) werden im Haushalt 2014 im Bauunterhalt bereitgestellt.

7. Instandhaltungsmaßnahmen im Rahmen des Bauunterhalts

Eine Gesamtaufstellung der Investitionsbedarfe an den Schulen - wie von Frau Rumschöttel angeregt - wurde inzwischen erstellt. Als nächster Schritt ist geplant, zusammen mit der Landkreisverwaltung eine Prioritätensetzung durchzuführen und eine Liste mit bewerteten Maßnahmen zu erstellen.

8. Weiterer Fahrplan

Die „konstituierende Sitzung“ findet voraussichtlich am Dienstag, den 27. Mai 2014 um 14.30 Uhr statt. Der Ort wird mit der Ladung bekannt gegeben. Hierbei soll auch die strukturelle Entwicklung des Zweckverbands behandelt werden. Die Folgesitzung ist in der ersten oder zweiten Juni-Woche geplant.

TOP 4: Gymnasium Ottobrunn – Sanierung der 2-fach Turnhalle

Der Projektsteuerer Herr Steffen stellt anhand einer PowerPoint-Präsentation den wirtschaftlichen Aspekt einer Generalsanierung und die Kostenübersicht der 2-fach Turnhalle in drei Szenarien vor.

Ein Verbandsrat stellt die Frage: ist eine Generalsanierung grundsätzlich notwendig? Vermutlich ist nur eine Teilsanierung erforderlich? Eine solide Planung soll muss erfolgen und eingehalten werden.

Herr Aschendorf erklärt, im Bestandsgebäude befinden sich mit Sicherheit Schadstoffe in der Sporthalle; z.B. der Sanitärbereich (Wasserleitungen), lt. Gutachten von 2012 ist der Hallenboden gefährdend. Eine Untersuchung der Dachflächen ergab, dass hier die Risikoflächen gering gehalten sind.

Auf Nachfrage bzgl. einer Fördermöglichkeit erklärt Frau Hofmann vom Landratsamt, dass die Minimalsanierung bereits den Wert von 25 % der Neubausumme überschreitet. Die Möglichkeit einer Förderung wäre somit gegeben. (*Hinweis: Die zuwendungsfähigen Kosten einer 2-fach-Turnhalle liegen bei rd. 3,3 Mio. €*).

Frau Dr. Promberger, stellv. Schulleiterin, bringt das Thema Wiedereinführung der G 9 und eine damit erforderliche Erweiterung ins Gespräch.

Die Herren VR Dr. Straßmair und Weber verlassen die Sitzung um 16:15 Uhr.

Die Mehrheit der Verbandsräte ist der Meinung, der Zweckverband Südost muss sich hinsichtlich der künftigen Entwicklung „Zeit erkaufen“. Hauptsächlich ist der unbedingt erforderliche Sanierungsbedarf festzustellen. Es muss geklärt werden, was im Sinne der Sicherheit tatsächlich notwendig und was aufschiebbar ist. Folgende Vorschläge liegen vor:

- a) die Sanierung der 2-fach Turnhalle als Minimalsanierung, oder
- b) die Sanierung der 2-fach Turnhalle als Generalsanierung, oder
- c) den Abbruch und Neubau

Von der Zweckverbandsversammlung ergeht folgender

Beschluss:

die Planung soll auf der Basis von Buchstabe

- a) die Sanierung der 2-fach Turnhalle soll als Minimalsanierung des Beschlussvorschlags fortgeführt werden.**

Parallel soll die Förderfähigkeit geprüft werden.

Der stellv. Verbandsvorsitzende fügt dem Beschluss noch folgende Ergänzungen hinzu:

1. Prognose der 1-fach Turnhalle
2. Notwendigkeit der Maßnahmen
3. Auswirkung des Zuschussantrags

Abstimmung: Ja: 23
Nein: 0

TOP 7:

Gymnasium Ottobrunn

Fernwärmeanschluss - Beschluss über Ausschreibungskonzept

Herr Rittenhofer vom Fachingenieurbüro m+p Consulting Süd GmbH, stellt das Ergebnis der klimaneutralen Fernwärmeversorgung mit dem Ausschreibungskonzept „Contracting-Modell“ vor (siehe TOP-Anlage: Angebotsanfrage Wärmecontracting Gymnasium Ottobrunn).

Herr RA Fuchs weist darauf hin, dass eine alternative Angebotsstruktur auch bei anderen Energieträgern eingeholt wurde.

Auf den Beschluss vom 10.05.2011 wurde hingewiesen: die Variante (Los 002) Pellet-Heizzentrale wurde damals ausgeschlossen. Eine Fernwärmeversorgung wurde bereits damals von einem Verbandsrat vorgeschlagen.

Frau Wenzel und Herr Hornburger verlassen während des Sachvortrags die Sitzung

Es ergeht folgender

Beschluss:

Die Zweckverbandsversammlung beschließt das vorgestellte Ausschreibungskonzept; das Ausschreibungsverfahren samt der Wertungskriterien für den vorgeschalteten Teilnehmerwettbewerb zur Durchführung sowie den aktualisierten Terminplan.

Herr BM Klostermeier verlässt die Sitzung vor der Abstimmung

Abstimmung: Ja: 16
Nein: 0

Da für die Vergaben zu TOP 3 eine 2/3 Mehrheit erforderlich ist, werden nun TOP 6 und TOP 8 vorrangig behandelt.

**TOP 6:
Gymnasium Ottobrunn - Physiksaalkonzept**

Ohne Sachvortrag ergeht folgender

Beschluss:

Die Zweckverbandsversammlung beschließt die Umsetzung der Maßnahmen für die Einrichtung eines „Energieraumes“ im Physiksaal des Neubaus und stimmt damit Mehrkosten in Höhe von ca. 20.000,00 € zu.

Abstimmung:

Ja: 16

Nein: 0

**TOP 8:
Gymnasium Ottobrunn
Beschluss über Bildung und Besetzung eines Auswahlgremiums für die Einsetzung der Projektsteuerung II**

Herr RA Fuchs erklärt, dass die Bietergespräche in der 24. KW stattfinden werden (von 10. bis 13. Juni 2014).

Nach einer kurzen Diskussion ergeht von der Zweckverbandsversammlung folgender

Beschluss:

- a) die vorgeschlagenen Teilnehmer Bieter 1-6 (vgl. Anlage 1) zur Angebotsabgabe aufzufordern,
- b) die Ausschreibungsunterlagen mit Wertungsmatrix (vgl. Anlage 2) entsprechend zu versehen
und
- c) ein Bewertungsgremium für die Ermittlung des Wettbewerbssiegers, bestehend aus folgenden Mitgliedern, einzusetzen.

1. **Verbandsvorsitzende/r Frau/Herr**
2. **Herr Dauer (Sachgebietsleiter Immobilienmanagement und Kreisbaumeister des Landkreises München)**
3. **Herr Urban (Zweckverbandsverwaltung)**
4. **Herr Landbrecht, Architekt, externer Fachmann**
5. **Herr Verbandsrat Eichler**
6. **Herr Verbandsrat Klostermeier**
7. **Frau Verbandsrätin Mayer**

Abstimmung:

Ja: 16

nein: 0

**TOP 5:
Gymnasium Ottobrunn – CO2 Ampeln**

- abgesetzt -

**TOP 9:
Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Einnahmen und Ausgaben 2012**

Es ergeht folgender

Beschluss:

Die Zweckverbandsversammlung beschließt, die über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2012 in Höhe von 1.168.626,14 € zu genehmigen.

Abstimmung:

Ja: 16
Nein: 0

**TOP 10:
Feststellung der Jahresrechnung 2012 gem. Art. 102 Abs. 3 GO i.V.m. Art. 26 Abs. 1 KommZG**

Herr BM Eichler - Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses - fasst die Prüfungsergebnisse zusammen (vgl. Niederschrift vom 10.04.2014 Nr. 5) und schlägt die Entlastung vor. Hauptsächlich weist Herr Eichler auf die Belastungsgrenze des Personals in der Verwaltung des Zweckverbandes hin.

Herr BM Dr. Straßmair und Herr Weber kommen um 17:40 Uhr zur Sitzung zurück.

Somit können wieder 18 Stimmen abgegeben werden, die für TOP 3 erforderliche 2/3 Mehrheit.

Es ergeht folgender

Beschluss:

Der Inhalt der Niederschrift über das Ergebnis der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2012 vom 10. April 2014 wird zur Kenntnis genommen und die Jahresrechnung 2012 gem. Art. 102 Abs. 3 GO i.V.m. Art. 40 Abs 1 KommZG wie folgt festgestellt:

Ergebnis der Haushaltsrechnung 2012

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
Soll-Einnahmen	€	€	€
+ Neue Haushalts-Einnahmereste	5.687.896,72	5.704.717,78	11.392.614,50
Abgang alter Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
Abgang alter Kasseneinnahmereste	4.953,23	0,00	4.953,23
Bereinigte Soll-Einnahmen	5.682.943,49	5.704.717,78	11.387.661,27
Soll-Ausgaben	5.331.478,09	1.877.547,65	7.209.025,74
+ Neue Haushalts-Ausgabereste	609.874,92	3.827.170,13	4.437.045,05
- Abgang alter Haushaltsausgabereste	258.410,87	0,00	258.410,87
+ Abgang alter Kassenausgabereste	1,35	0,00	1,35
Bereinigte Soll-Ausgaben	5.682.943,49	5.704.717,78	11.387.661,27
Unterschied (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00
Bestände:			
Ist-Überschuss (+)	0,00	2.754.275,76	2.754.275,76
Ist-Fehlbetrag (-)	999.123,96	0,00	0,00
Kasseneinnahmerest (+)	1.608.998,88	1.072.894,37	1.072.894,37
Kassenausgabereest (-)	0,00	0,00	0,00
Haushaltseinnahmerest (+)	0,00	0,00	0,00
Haushaltsausgabereest (-)	609.874,92	3.827.170,13	3.827.170,13
Soll-Fehlbeträge aus Vorjahren (+)	0,00	0,00	0,00
Gesamtergebnis	0,00	0,00	0,00

In den Rechnungsergebnissen sind enthalten:

Zuführung zum Vermögenshaushalt	964.707,81 €
Zuführung vom Vermögenshaushalt	-
Überschuss nach § 79 Abs. 3 Satz 2 KommHV	-
Rücklagenzuführung insgesamt:	-

Abstimmung:

Ja: 18

nein: 0

TOP 11:**Entlastung der Zweckverbandsverwaltung bzgl. der Jahresrechnung 2012**

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2012 erfolgte am 10. April 2014 durch den Rechnungsprüfungsausschuss, so dass die Verbandsversammlung nunmehr nach erfolgter Feststellung der Jahresrechnung (vgl. TOP 10) gem. Art. 102 Abs. 3 GO i.V.m. Art. 26 Abs. 1 KommZG die Entlastung der Zweckverbandsverwaltung bzgl. der Jahresrechnung 2012 beschließen kann.

Es ergeht folgender

Beschluss:

Gemäß Art. 102 Abs. 3 GO i.V.m. Art. 26 Abs. 1 KommZG wird der Zweckverbandsverwaltung die Entlastung bzgl. der Jahresrechnung 2012 erteilt.

Abstimmung:

Ja: 18
Nein: 0

**TOP 3: Gymnasium Ottobrunn
Abbruch und Neubau der Bauteile A und B**

- a) Vergabe LV 101 Rohbau-/ Baumeisterarbeiten
- b) Vergabe LV 402 Förderanlage (Aufzug)
- c) Vergabe LV 403 Blitzschutz
- d) Vergabe LV 404 Betoneinlegearbeiten Elektro

Ohne Sachvortrag ergehen folgende

Beschlüsse:**Vergabe EU-weite Ausschreibung LV 101 Baumeister-/ Rohbauarbeiten**

Der Auftrag wird an Bieter 02 mit einer geprüften Bruttoauftragssumme von 5.325.199,20 € inkl. 2% Nachlass vergeben.

Vergabe nationale Ausschreibungen Vergabepaket 3

- 1) LV 402 Förderanlage (Aufzug): der Auftrag wird an Bieter 03 mit einer geprüften Bruttoauftragssumme von 121.814,35 € vergeben.
- 2) LV 403 Blitzschutz: der Auftrag wird an Bieter 02 mit einer geprüften Bruttoauftragssumme von 53.567,41 € vergeben.
- 3) LV 404 Betoneinlegearbeiten Elektro: der Auftrag wird an Bieter 01 mit einer geprüften Bruttoauftragssumme von 52.369,85 € vergeben.

Abstimmung:

Ja: 18
Nein: 0

Nach der Beschlussfassung verlassen Herr Dr. Straßmair und Herr Weber die Sitzung

TOP 12:**Gymnasium Höhenkirchen-Siegertsbrunn - Antrag Schulsozialarbeit (JaS)**

Nach einer kurzen Diskussion ergeht von der Zweckverbandsversammlung folgender

Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt, im Gymnasium Höhenkirchen-Siegertsbrunn ab dem Schuljahr 2014/15 eine sozialpädagogische Betreuung im Rahmen von JaS anzubieten. Die Antragstellung wurde beim Kreisjugendamt frist warend durchgeführt. Die Abrechnung der Leistungen des Trägers der Jugendsozialarbeit erfolgt direkt mit den Verbandsgemeinden.

Bei Verpflichtung der Verbandsgemeinden, 50 % der anfallenden Gesamtkosten zu übernehmen, fördert auch der Landkreis München 50 % der Gesamtkosten von JaS im Umfang von einer Vollzeitstelle (Förderung durch Kreisjugendamt).

Die Schulleitung wird gebeten, mit Anbietern Kontakt aufzunehmen und Angebote entsprechend den Bedürfnissen der Schule anzufordern, über die in der nächsten Verbandsversammlung Beschluss gefasst werden soll.

Abstimmung:

Ja: 16

Nein: 0

TOP 13: Anfragen und Verschiedenes

keine

Um 18:00 Uhr schließt der stellv. Verbandsvorsitzende die öffentliche Sitzung

.....
Günter Heyland

stellv. Verbandsvorsitzender

.....
Martina Fischer

Schriftführerin